

APRIL 2018

# md

INTERIOR | DESIGN | ARCHITECTURE

## Revolution 3D-Print

### .PROJECTS

Al Saket Residence Amman

Paneum Asten

### .PRODUCTS

Preview Salone del Mobile

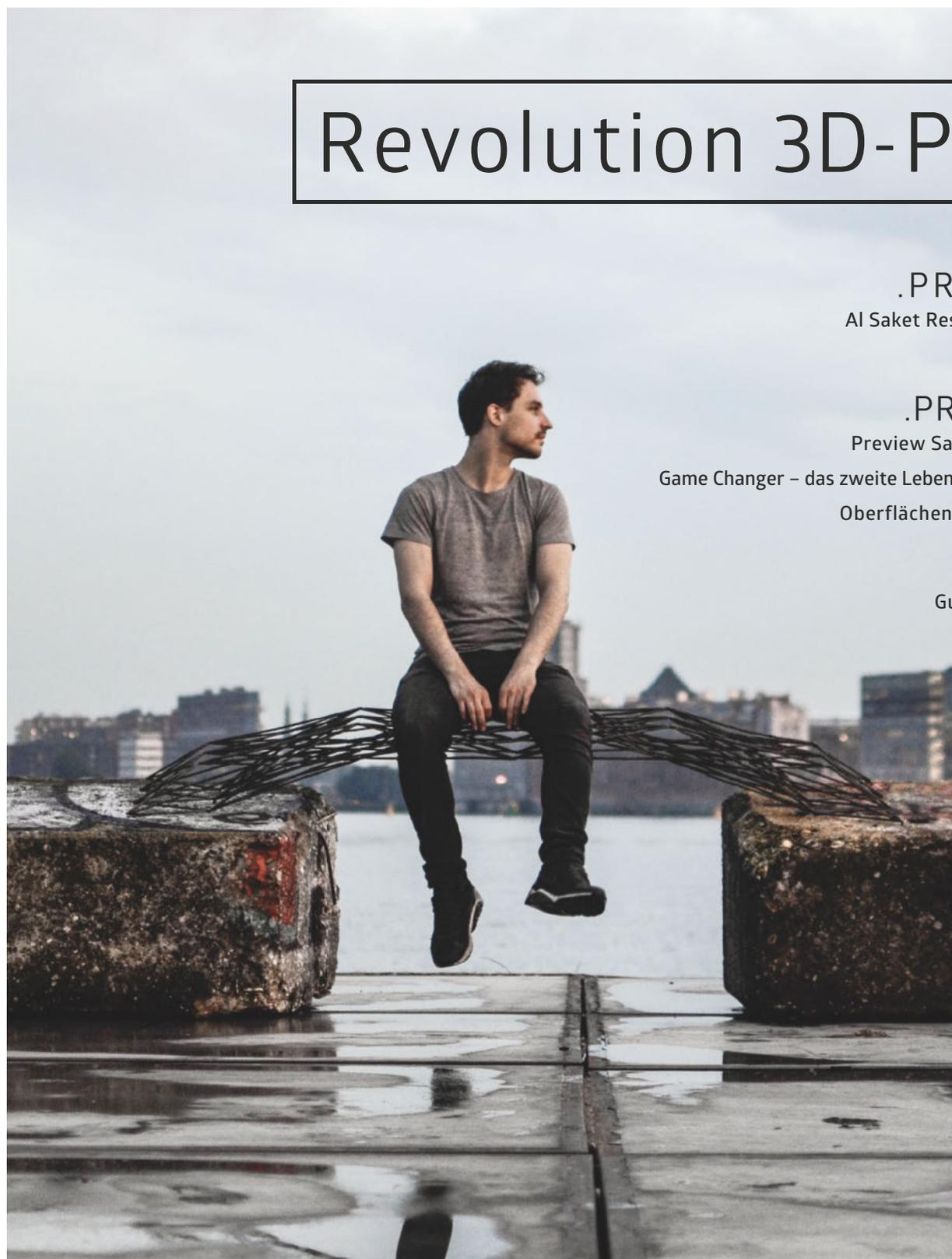
Game Changer – das zweite Leben der Materialien

Oberflächen und Beschläge

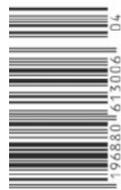
### .PEOPLE

Guglielmo Poletti

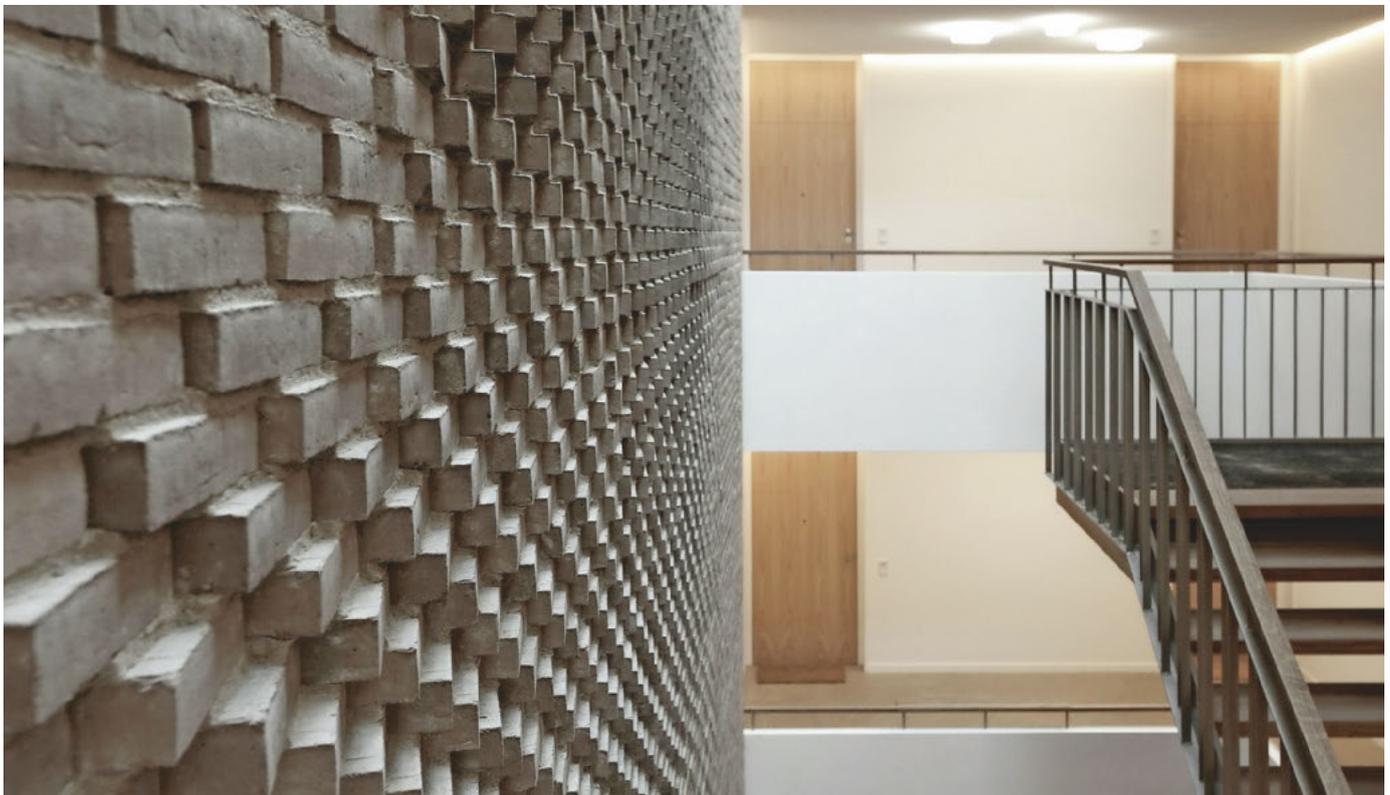
Francesco Rota



D 13,00 EUR | EURO countries 13,50 EUR | 16,60 CHF | 120,00 DK | 11,50 GBP | 10,95 USD | 13,95 AUD



# SMART



## DIGITAL MANUELL



**Kolumnist**  
**Hannes Bäuerle**  
ist Inhaber der  
Materialagentur  
Raumprobe in  
Stuttgart und  
Kooperationspartner  
von md.

**Fotos**  
**Patrick Voigt,**  
**22quadrat**

Die Impulse, die Klangfrequenzen im Wasser erzeugen, wurden in ein Wandrelief in den Atrien der Wohnanlage „corte salvati“ übersetzt. Es entstand in Kooperation mit MMZ Architekten, dem Pallottiner-Orden, Rob Technologies und dem ausführenden Maurerbetrieb. Obwohl das Relief digital produziert wirkt, wurde es vor Ort von Hand gemauert. Der Grund: Der vom Architekturbüro zuvor für die gesamte Fassade verwendete Stein wies eine zu geringe Dichte auf, als dass er robotisch zu Modulen hätte verklebt werden und vorfabriziert vor Ort hätte installiert werden können. Stattdessen errechnete die Software von Rob Technologies die verschiedenen Winkel der einzelnen Steine, damit deren Verdrehung den notwendigen Schattengrad erzielte. Das Relief selbst wurde dann als Vormauerwerk in der dahinterliegenden Wand verankert. Der Abstand zur Wand ergab sich aus dem maximalen Eindrehwinkel der Steine von 16 Grad zur Schattenbildung. Das gelang mithilfe von eigenständig entwickelten Schablonen, die in der Umsetzung wirtschaftlich sind und keine Fehler provozieren. ←

# MATERIALS



Das Ziegelrelief erscheint als Symbiose zwischen industrieller Herstellung und menschlichem Handwerk.



Obwohl Ziegelsteine eine der ältesten Baumittel darstellen, entsteht im Zusammenwirken von Software, Planern und Handwerkern etwas Neues.

## FACTSHEET

**Projekt:** Wandrelief der Innenhöfe der Wohnanlage „corte salvati“ des Pallottiner-Ordens  
**Architekt:** 22quadrat (Relief) und MMZ Architekten (Gebäude)  
**Standort:** Pallottinerstraße 4-6, 85354 Freising  
**Baufgabe:** Entwicklung eines Wandreliefs in einer Backsteinfassade  
**Fertigstellung:** Januar 2017  
**Materialien:** Wasserstrichziegel  
**Hersteller:** WFaBö GmbH, Otto-Hahn-Straße 4, 74731 Walldürn